

Schmidt bleibt Bürgermeister

Gemeindevertretung Salem konstituiert sich – Mrowitzky und Daberkow gehen

Salem. Ihre erste Sitzung nach der Kommunalwahl Anfang Mai absolvierte die Gemeindevertretung Salem am vergangenen Donnerstag im Gemeindezentrum Salem. Da die Bürgerpartei Salem (BPS) mit fünf Sitzen die absolute Mehrheit hat – die Allgemeine Freie Wählergemeinschaft (AFWS) kommt auf drei, die Grünen auf einen Sitz – hatte sie auch den ersten Zugriff auf den Bürgermeisterposten.

Wie erwartet wurde Herbert Schmidt in seinem Amt bestätigt. Als sein erster Stellvertreter wurde Gerd Maas-Oldörp, als zweite stellvertretende Bürgermeisterin Stefanie Montag gewählt.

Nach fünf Jahren, also einer Wahlperiode, ist die Grüne Korne-



Von links: Bürgermeister Herbert Schmidt, 1. Stellvertreter Gerd Maas-Oldörp, 2. Stellvertreterin Stefanie Montag und der ausgeschiedene Thomas Daberkow. FOTO: HFR

lia Mrowitzky, die auch ein Kreistagsmandat errungen hat, wieder aus der Gemeindevertretung ausgeschieden. Ihren Sitz nimmt künftig Detlef Max Arnold ein. Auch für

Thomas Daberkow war Schluss. Er gehörte 28 Jahre dem Dorfparlament an.

Bürgermeister Schmidt bedankte sich bei beiden mit je einer Urkunde und einem Blumenstrauß. Daberkow erhielt zudem ein Bild eines Künstlers aus der Region. Anschließend wurden alle neuen Gemeindevertreter von Schmidt per Handschlag in ihr Ehrenamt eingeführt. Somit nehmen folgende Gemeindevertreter bis 2023 ihr Ehrenamt in der Gemeinde Salem wahr: Detlef Arnold, Detlef; Nommen Kruse-Jacobsen, Gerd Maas-Oldörp, Stefanie Montag, Jörg Schlichting, Herbert Schmidt, Kerstin Warncke, Uwe Weidemann und Peter-H. von Zitzewitz. **unk**